

► Steuern kompakt – Betriebsprüfung

Zwei Anschlussprüfungen sind nicht schikanös

| Es ist nicht schikanös, wenn ein Mittelbetrieb dreimal hintereinander vom Finanzamt geprüft wird. Mehrmalige Anschlussprüfungen sind selbst bei kleinen Betrieben ermessensgerecht, wenn keine Anhaltspunkte für eine willkürliche Belastung bestehen. |

▾ FUNDSTELLE

- BFH 15.6.16, III R 8/15, astw.iww.de, Abruf-Nr. 189239



► Steuern kompakt – Fahrtenbuch

Abkürzungen von Kunden sind problematisch

| Bezeichnen Sie Kunden, die Sie aufgesucht haben, im Fahrtenbuch nur mit Abkürzungen, sind diese Aufzeichnungen steuerlich unwirksam, wenn Sie dem Finanzamt kein Abkürzungsverzeichnis vorlegen. Das Abkürzungsverzeichnis reicht aber nur dann aus, wenn Sie bei den Kürzeln auch die Reiseziele aufgeführt haben. |

▾ FUNDSTELLE

- FG Köln 18.0.16, 3 K 3735/12, astw.iww.de, Abruf-Nr. 189361, NZB beim BFH, VIII B 54/16



► Steuern kompakt – Löhne und Gehälter

2017 beträgt die Insolvenzgeldumlage nur noch 0,09 %

| Die Insolvenzgeldumlage sinkt ab dem 1.1.17 von bisher 0,12 % auf dann 0,09 % (Insolvenzgeldumlagesatzverordnung 2017, BGBl I 16, 2211). |

Hintergrund: Die monatliche Umlage wird von den Arbeitgebern gezahlt und ist nach einem Prozentsatz des Arbeitsentgelts zu erheben. Maßgebend ist das Arbeitsentgelt, nach dem die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für die Beschäftigten des Betriebs bemessen werden.